

DISPERBYK-2010

Lösemittelfreies Netz- und Dispergieradditiv für wässrige Lacksysteme zur Herstellung besonders wirtschaftlicher, bindemittelfreier Pigmentkonzentrate.

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Lösung eines modifizierten Styrol-Maleinsäureanhydrid-Copolymers

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Dichte (20 °C):	1,07 g/ml
Nichtflüchtige Anteile (10 min, 150 °C):	40 %
Trägermaterial:	Wasser
Säurezahl:	20 mg KOH/g
Aminzahl:	20 mg KOH/g

Lagerung und Transport

Temperaturempfindlich. Lagerung und Transport zwischen 5 °C und 40 °C. Separation oder Trübung möglich. Vor Gebrauch umrühren.

Hinweise

Das Additiv liegt als Emulsion vor.

Anwendungen

Lackindustrie

Eigenschaften und Vorteile

DISPERBYK-2010 bewirkt eine starke Reduzierung der Mahlgutviskosität. Es verhindert die Reflockulation der Pigmente über sterische Stabilisierung und elektrostatische Abstoßung. Deflockulierte Pigmente bewirken eine hohe Farbstärkeentwicklung, gute Transparenz bzw. Deckvermögen und eine Erhöhung des Glanzes. Weiterhin wird der Verlauf positiv beeinflusst. DISPERBYK-2010 hat eine relativ hydrophobe Struktur, um den Einfluss auf die Wasserbeständigkeit des trockenen Lackfilmes zu minimieren.

Einsatzempfehlungen

Industrielacke	☒
Autolacke	☒
Holz- und Möbellacke	☒
Schiffslacke	☒
Korrosionsschutzbeschichtungen	☒

☒ besonders empfohlen ☐ empfohlen

DISPERBYK-2010 ist speziell zur Herstellung bindemittelfreier, stabiler Pigmentkonzentrate für ausschwimmfreie wässrige Lacke geeignet. Die Pigmentdispergierung sollte stets alleine in Wasser erfolgen (bindemittel-, amin- und Colöser-frei). DISPERBYK-2010 enthält keine organischen Lösemittel und ist ausschließlich für den wässrigen Bereich einsetzbar.

Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf Pigment:

Anorganische Pigmente:	20–30 %
Titandioxid:	10–12 %
Organische Pigmente:	30–75 %
Ruß:	130–150 %

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Das Additiv wird bei der Herstellung bindemittelfreier Pigmentkonzentrate lediglich mit dem Wasser vermischt. Pigmente erst zugeben, wenn sich das Additiv gleichmäßig verteilt hat. Die Pigmentdispergierung sollte stets alleine in Wasser erfolgen (bindemittel-, amin- und Colöser-frei).



Ihr lokaler
Kontakt

BYK-Chemie GmbH
Abelstraße 45
46483 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-0
Fax +49 281 65735

info@byk.com
www.byk.com

ADD-MAX®, ADD-VANCE®, ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK-AQUAGEL®, BYK-DYNWET®, BYK-MAX®, BYK-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKCARE®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKO2BLOCK®, BYKONITE®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAC®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, MINERPOL®, NANOBYK®, OPTIBENT®, OPTIFLO®, OPTIGEL®, POLYAD®, PRIEX®, PURABYK®, PURE THIX®, RECYCLOBLEND®, RECYCLOBYK®, RECYCLOSSORB®, RECYCLOSTAB®, RHEOBYK®, RHEOCIN®, RHEOTIX®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL® und VISCOBYK® sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.

Die vorstehenden Angaben entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand. Sie beschreiben abschließend die Beschaffenheit unserer Produkte, stellen jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Vor der Verwendung unserer Produkte obliegt es dem Verwender, die Qualität und Eignung unserer Produkte für die von ihm geplante Verarbeitung und Anwendung zu prüfen. Dies gilt auch für eine etwaige Verletzung von Schutzrechten Dritter. Wir behalten uns Änderungen der vorstehenden Angaben aufgrund des technischen Fortschritts und betrieblicher Weiterentwicklungen vor.

Diese Ausgabe ersetzt alle bisherigen Versionen.